

## Legende

Schmutzwasserkanal (SWK)  
Regenwasserkanal (RWK)  
Mischwasserkanal (MWK)

Trinkwasserversorgung (TW)

Gasversorgung (Gas)  
Gasversorgung Hochdruck (Gas HD)

Fernmeldeleitung (FL)

Lichtwellenleiter (LWL)

Leitungen Deutsche Bahn (DB)

Elektrizitätsversorgung (KW)  
Hochspannungsleitung (KV)

Straßenbeleuchtung (Bel)

städtische Fernmelde- und Steuerleitungen  
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)  
Brandschutz Feuermeldeanlage (FT)  
Verkehrssignalanlagen (VSA)

Fernheizung (FH)

private Leitungen (PRV)

Schutzrohr

Rückbau / Stilllegung

Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Flurstücksnummer

Bestand

Planung (nachrichtlich)

tangierende Planung (nachrichtlich)

Rückbau

Wasserschutzgebiete (WSG) (nachrichtlich)

Brunnen (WSG I) (nachrichtlich)

Grenze WSG II und WSG III (nachrichtlich)

Grenze Bebauungsplan (nachrichtlich)

Grenze Vorbehaltsgebiet (nachrichtlich)

Grenze Vorrangfläche (nachrichtlich)

Grenze Landschaftsschutzgebiet (nachrichtlich)

Schutzstreifen um Freileitungen inkl. Maststandorten (nachrichtlich)

Überschwemmungsgebiet (nachrichtlich)

Hinweis:

- Grundlage dieses Planes sind die Stellungnahmen der Ver- und Entsorgungsunternehmen. Alle in diesem Plan dargestellten Leitungen wurden aus den übergebenen Plänen grafisch übertragen. Bereits die Grundlagen verweisen auf mögliche Ungenauigkeiten.

- Der eingetragene Leitungsbestand dient nur zu Übersichtszwecken.

- Eine Gewähr für Vollständigkeit ist nicht gegeben.

- Die Auftragsgenehmigung ist vor Beginn der Erdarbeiten beim Rechtsträger/Grundstückseigentümer einzuholen. Der exakte Verlauf aller Kabel und Leitungen ist örtlich einzumessen. Gegebenenfalls sind im Vorfeld bzw. für weitere planerische Überlegungen Suchschürfe zur genaueren Umgebungserkundung auszuführen.

- Bauwerke und Verbau sind nachrichtlich dargestellt.

- Dauerhaft nicht mehr benötigte Trassen sind nach Möglichkeit auszubauen.

- Bei Trassenminderdeckung unter 1,5 m ist ein Trassenschutz in Abstimmung mit dem jeweiligen Trassenbetreiber vorzusehen.

- Die Umlegungskonzepte berücksichtigen bestehende Trassen gemäß Planauskunft. Die gemäß Planauskunft geplanten Trassen finden in den Umlegungskonzepten keine Berücksichtigung. Die diesbezüglichen Planvorhaltungen der Trassenbetreiber sind durch die Trassenbetreiber unter Berücksichtigung der Regionaltangente West entsprechend anzupassen.

- Es sind die Endzustände der jeweiligen Leitungstrassenumlegung dargestellt.

Plangrundlagen:

- Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem Stand 11/2019

- Topografie Stand 09 / 2013 bis 2019

- IVL Pläne Stand 2020

- Leitungstrassenbestandsauskunft Stand 01/2020

- Weitere spezifische Plangrundlagen siehe Erläuterungsbericht

999

Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index a (siehe Anlage 12)

999

entfallende Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index a (siehe Anlage 12)

999

Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index a (siehe Anlage 12)

999

entfallende Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index b (siehe Anlage 12)

999

Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index b (siehe Anlage 12)

Umlegung

SWK RWK MWK

Aktive ab DN600 angegeben

< DN300 TW ≥ DN300

< DN300 Gas ≥ DN300

FL

LWL

DB

KW, KV

Bel

IKT, FT

VSA

FH

< DN300 PRV ≥ DN300

Schutzrohr

Rückbau / Stilllegung

Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Flurstücksnummer

Bestand

Planung (nachrichtlich)

tangierende Planung (nachrichtlich)

Rückbau

Wasserschutzgebiete (WSG) (nachrichtlich)

Brunnen (WSG I) (nachrichtlich)

Grenze WSG II und WSG III (nachrichtlich)

Grenze Bebauungsplan (nachrichtlich)

Grenze Vorbehaltsgebiet (nachrichtlich)

Grenze Vorrangfläche (nachrichtlich)

Grenze Landschaftsschutzgebiet (nachrichtlich)

Schutzstreifen um Freileitungen inkl. Maststandorten (nachrichtlich)

Überschwemmungsgebiet (nachrichtlich)

Hinweis:

- Grundlage dieses Planes sind die Stellungnahmen der Ver- und Entsorgungsunternehmen. Alle in diesem Plan dargestellten Leitungen wurden aus den übergebenen Plänen grafisch übertragen. Bereits die Grundlagen verweisen auf mögliche Ungenauigkeiten.

- Der eingetragene Leitungsbestand dient nur zu Übersichtszwecken.

- Eine Gewähr für Vollständigkeit ist nicht gegeben.

- Die Auftragsgenehmigung ist vor Beginn der Erdarbeiten beim Rechtsträger/Grundstückseigentümer einzuholen. Der exakte Verlauf aller Kabel und Leitungen ist örtlich einzumessen. Gegebenenfalls sind im Vorfeld bzw. für weitere planerische Überlegungen Suchschürfe zur genaueren Umgebungserkundung auszuführen.

- Bauwerke und Verbau sind nachrichtlich dargestellt.

- Dauerhaft nicht mehr benötigte Trassen sind nach Möglichkeit auszubauen.

- Bei Trassenminderdeckung unter 1,5 m ist ein Trassenschutz in Abstimmung mit dem jeweiligen Trassenbetreiber vorzusehen.

- Die Umlegungskonzepte berücksichtigen bestehende Trassen gemäß Planauskunft. Die gemäß Planauskunft geplanten Trassen finden in den Umlegungskonzepten keine Berücksichtigung. Die diesbezüglichen Planvorhaltungen der Trassenbetreiber sind durch die Trassenbetreiber unter Berücksichtigung der Regionaltangente West entsprechend anzupassen.

- Es sind die Endzustände der jeweiligen Leitungstrassenumlegung dargestellt.

Plangrundlagen:

- Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem Stand 11/2019

- Topografie Stand 09 / 2013 bis 2019

- IVL Pläne Stand 2020

- Leitungstrassenbestandsauskunft Stand 01/2020

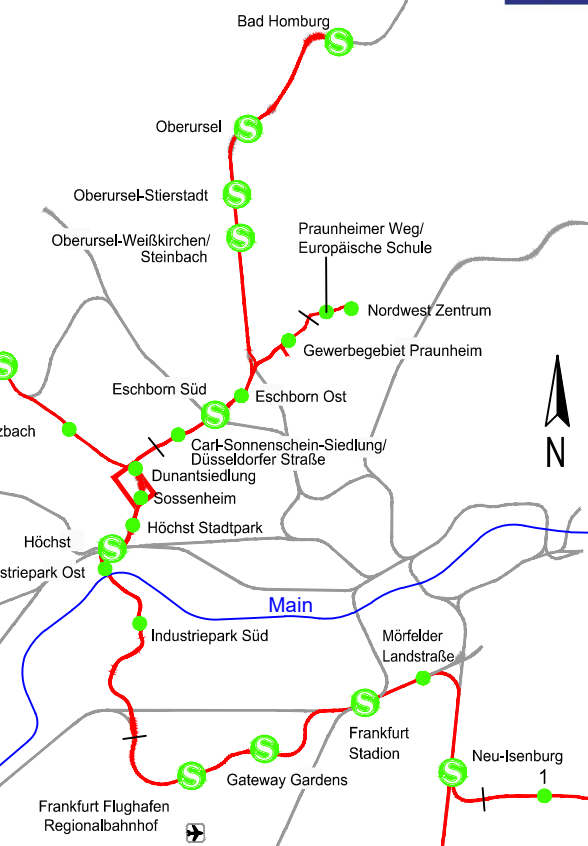
- Weitere spezifische Plangrundlagen siehe Erläuterungsbericht

## 2. Änderung

## Regionaltangente West / PfA Nord



Von der Europäischen Union kofinanziert  
Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V)



- 1 Wilhelm-Leuschner-Straße
- 2 Neuburg Zentrum
- 3 Am Trieb
- 4 Brinkengarn

Geprüft gemäß BOStrab

Frankfurt/M, den 16.12.2022

gez. Christian Walther

			Lagesystem:	DB REF
			Höhensystem:	DB_REF (DHHN92)
			Datum	Name
b	2. Änderung im Verfahren	14.12.2022	TM	
a	1. Änderung im Verfahren	23.10.2020	TM	
0	- bleibt frei -		bearb.	14.12.2022 KM
			gez.	14.12.2022 XY
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name	gepr.
				14.12.2022 TM

## Genehmigungsplanung

Vorhabenträger		Planverfasser	
 RTW Planungsgesellschaft mbH SiltstraÙe 9-17 60313 Frankfurt		 sweco DB EAC GmbH  Planungsgesellschaft RTW Geschäftsführung c/o Schüller-Plan Ingenieurgesellschaft mbH Lindleystraße 11 60314 Frankfurt	
Frankfurt/M, den 16.12.2022		Frankfurt/M, den 16.12.2022	
gez. Horst Amann		gez. I.A. Thorsten Meyer	
Maßstab 1:1000		Lageplan Leitungstrassen Oberursel Bestandsstrecke 3611	
Format 970x370 mm		Anlage 17.12b	
Planaufsteller		Blatt 110	
SP1		Ausgabe vom 14.12.2022	
Phase	Gewerk	Planart	PSP-Code
4	SM	LL	01_02_00_000
			010
			Index
			B
			Format
			pdf